

DAAD-Preis für beste ausländische Studierende

Neue Ausschreibung im April und Mai 2018

Ende Januar wurde im feierlichen Rahmen des DAAD-Stipendiaten-Treffens der DAAD-Preis 2017 für den besten ausländischen Studierenden an Herrn André Kirsch durch die Vizepräsidentin Prof. Dr. Brigitte Haar vergeben. Mit dem Preis, der mit 1.000 Euro dotiert ist, sollen nicht nur besondere akademische Leistungen, sondern auch bemerkenswertes soziales und gesellschaftliches Engagement der ausländischen Studierenden gewürdigt werden. An der Goethe-Uni sind derzeit

über 7000 Studierende und Promovierende mit ausländischem Pass eingeschrieben.

Der in Luxemburg geborene Kirsch ist seit 2012 Student der Goethe-Universität. Im Jahr 2017 hat er als Doppelstudium die Bachelor-Studiengänge „Archäologie und Geschichte der Römischen Provinzen“ und „Klassische Archäologie“ abgeschlossen und setzt zurzeit sein Studium im Master fort, im Anschluss plant er zu promovieren. Bereits im Bachelorstudium hat er zwei Veröffentlichungen erzielen

können. Kirsch wurde von Prof. Dr. Markus Scholz, Direktor des Instituts für archäologische Wissenschaften, für seine ausgezeichneten Studienleistungen und seinen vielfältigen Einsatz am Fachbereich als Fachschaftsvertreter und als studentische Hilfskraft nominiert. Prof. Scholz hob zudem Kirchs Engagement in verschiedenen Vereinen hervor, die sich der Vernetzung deutscher und luxemburgischer Studierender sowie der Pflege archäologischer Stätten widmen. Die Verleihung des DAAD-Preises soll deutlich machen, welche Bereicherung die ausländischen Studierenden für die Hochschulgemeinschaft sowohl in akademischer als auch in kultureller Hinsicht darstellen. Die Verleihung wird jährlich vom International Office koordiniert.

Die nächste Ausschreibung für den DAAD-Preis 2018 findet vom 1. Mai bis 30. Juni statt.

Hochschullehrende der Goethe-Universität können ausländische Studierende mit besonderen akademischen Leistungen *und* bemerkens-

wertem sozialen, gesellschaftlichen oder interkulturellen Engagement nominieren:

Wer kann nominiert werden?

1. Eine Studentin/ein Student, die/der aus dem Ausland zum Studium an die Goethe-Universität gekommen ist *und*

2.a sich im Hauptstudium bzw. fortgeschrittenen Stadium eines Bachelorstudiums (mindestens 2. oder 3. Studienjahr) oder Masterstudiums (mindestens 2. Semester) befindet *oder*

2.b eine Absolventin/ein Absolvent, sofern das Examen zum Zeitpunkt der Nominierungsfrist nicht länger als ca. 3 Monate zurückliegt *oder*

2.c eine Doktorandin/ein Doktorand, die/der am Beginn der Promotion steht (nicht länger als ca. 6 Monate) und vorher bereits an der Goethe-Universität studiert und sich dort durch besondere akademische Leistungen ausgewiesen hat.

Ausschlusskriterien sind:

1. Es handelt sich *nicht* um einen Forschungspreis.

2. Die Intention des Preises ist *nicht* die wissenschaftliche Würdigung einer Doktorarbeit.

3. Studierende, die bereits ein DAAD-Stipendium erhalten, können *nicht* berücksichtigt werden.

4. Bildungsinländer (Personen mit ausländischer Staatsangehörigkeit, die einen deutschen Schulabschluss haben) und Gast- bzw. Austauschstudierende können *nicht* vorgeschlagen werden.

Die Voraussetzungen für die Nominierung und weitere Informationen zum DAAD-Preis sowie bisherige Preisträger finden Sie auf der Webseite:

➤ http://www.uni-frankfurt.de/63696962/400_DAADPreis



auslandsförderung

Informationen des International Office zu Förderprogrammen für Auslandsaufenthalte

Kontakt für alle unten ausgeschriebenen Programme – sofern nicht anders vermerkt:
International Office
Campus Westend
PEG-Gebäude, 2. Stock
E-Mail: outgoing@uni-frankfurt.de,
auslandspraktikum@uni-frankfurt.de
➤ www.io.uni-frankfurt.de/outgoing

Infoveranstaltungen des Study Abroad Teams im SoSe 2018

Das Study Abroad Team bietet auch im Sommersemester 2018 wieder je eine Infoveranstaltung am Campus Westend und am Campus Riedberg zu Studium und Praktikum im Ausland an. Genaue Termine werden noch bekannt gegeben:
➤ www.io.uni-frankfurt.de/studyabroad/aktuelles.

Australien: Hessen-Queensland-Austauschprogramm 2019

Im Rahmen des Hessen-Queensland-Programms können Studierende aller Fachrichtungen (Jura und Medizin; nur Studium von Randbereichen) ein Semester oder Trimester bei Studiengebührenerlass an einer der Partnerhochschulen in Queensland studieren.
Kontakt und Bewerbung:
International Office

Bewerbungsschluss: Anf. Mai 2018 (s. Homepage für genauen Termin).
Informationen und Antragsformulare:
➤ www.io.uni-frankfurt.de/studyabroad/australien

PROMOS – Förderung von kurzfristigen studienrelevanten Auslandsaufenthalten

Für eine Förderung folgender Auslandsaufenthalte (weltweit) kann man sich bewerben: Studien- (1 bis 4 Monate) und Forschungsaufenthalte (1 bis 4 Monate), Praktika (6 Wochen bis 6 Monate), Sprachkurse (3 Wochen bis 6 Monate) und Studienreisen (7 bis 12 Tage). Die Bewerber müssen sich um Formalitäten bzgl. der Bewerbungs- und Zulassungsmodalitäten der ausländischen Gastinstitution selbstständig kümmern. Förderbeginn ist Juli 2018.
Kontakt/Bewerbungsstelle:
International Office
Bewerbungsfrist: Anf. Mai 2018 (s. Homepage für genauen Termin).
Informationen und Antragsformulare:
➤ www.io.uni-frankfurt.de/studyabroad/promos

DAAD – Jahresstipendien

Der DAAD bietet Jahresstipendien für Studierende aller Fächer für das Studium an einer Hochschule eigener Wahl. Die Bewerber müssen sich um Formalitäten bzgl. der Bewerbungs- und Zulassungsmodalitäten der ausländischen Hochschule selbstständig kümmern.

Kontakt: International Office
Bewerbungsstelle: DAAD
Bewerbungsfristen sind länderabhängig, siehe www.daad.de.
Informationen und Antragsformulare:
➤ www.daad.de

ERASMUS+ (Praktika) für Studierende und Graduierte

Das EU-Programm ERASMUS+ fördert Auslandspraktika (Mindestdauer 2 Monate) in den Erasmus-Teilnehmerländern sowohl in privatwirtschaftlich organisierten Unternehmen als auch in anderen Einrichtungen wie Forschungs- und Bildungszentren, Verbänden, NGOs oder Schulen.
Kontakt und Bewerbung: International Office, Auslandspraktika
Bewerbungsschluss: fortlaufend ein Monat vor Praktikumsbeginn.
Weitere Informationen, Programm-voraussetzungen und Antragsformulare:
➤ www.io.uni-frankfurt.de/Auslandspraktikum/Erasmus

Stipendien für Praktika des DFJW Frankreich

Das Deutsch-Französische Jugendwerk (DFJW) fördert fachbezogene Praktika (Mindestdauer 4 Wochen) in Frankreich sowohl in französischen Betrieben/Einrichtungen als auch Schulpraktika für Lehramtsstudierende.
Kontakt und Bewerbung: International Office, Auslandspraktika

Bewerbungsschluss: fortlaufend zwei Monate vor Praktikumsbeginn.
Weitere Informationen, Programm-voraussetzungen und Antragsformulare:
➤ www.io.uni-frankfurt.de/Auslandspraktikum/DFJW

„Go East“-Praktikantenprogramm „Russland in der Praxis“ für Studierende und Graduierte im Wintersemester 2018/2019

Das DAAD-Programm „Russland in der Praxis“ vermittelt und fördert 6-monatige Praktika sowie einen stipendienbegleitenden Russisch-Sprachkurs in Russland. Bewerbung erfolgt für bestimmte, ausgewählte Praktikumsangebote.
Kontakt: International Office
Bewerbungsstelle: DAAD
Bewerbung: 6. April – 31. Mai 2018
Informationen und Antragsformulare:
➤ <https://goeast.daad.de/de/>

Gesetzliche Förderungsmaßnahmen für Studien- und Praxisaufenthalte im Ausland:

Auslands-Bafög
Aufgrund der hohen zusätzlichen Kosten stehen die Chancen auf eine Ausbildungsförderung nach BAföG für einen Studien-/Praktikumsaufenthalt im Ausland wesentlich höher als für eine Inlandsförderung.
Kontakt: das je nach Region zuständige Amt für Ausbildungsförderung

Antragsfrist: in der Regel sechs Monate vor Antritt des geplanten Auslandsaufenthaltes
Informationen und Antragsformulare:
➤ www.bafög.bmbf.de

Bildungskredit
Neben bzw. unabhängig von Bafög und unabhängig vom Einkommen der Eltern kann für einen Auslandsaufenthalt – Studium oder Praktikum – ein zinsgünstiger Bildungskredit von 300 Euro pro Monat beantragt werden. Innerhalb eines Ausbildungsabschnittes können mindestens drei, maximal 24 Monatsraten bewilligt werden. Der Kredit ist vier Jahre nach der ersten Auszahlung in monatlichen Raten von 120 Euro an die Kreditanstalt für Wiederaufbau zurückzuzahlen. Der Bildungskredit kann jederzeit schriftlich oder per Internet beantragt werden.

Kontakt: Bundesverwaltungsamt
Antragsfrist: jederzeit
Informationen und Antragsformulare:
➤ www.bildungskredit.de